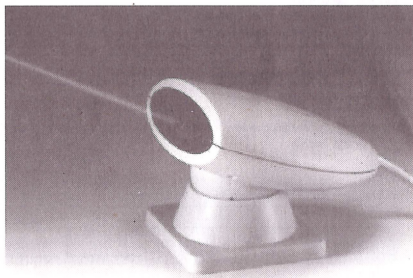


IR-210 Benutzerhandbuch

Für Windows 95/98/Me/2000

Einleitung

Der IR-210 ist ein einfach zu installierender **SIR Infrarot-Adapter**. Er wird über einen **seriellen (COM) Anschluss** mit dem Computer verbunden. Der IR-210 ermöglicht kabellose Datenübertragung zwischen einem Desktop-PC und tragbaren Geräten mit integrierter IrDA Infrarot-Schnittstelle.



Merkmale und Spezifikationen

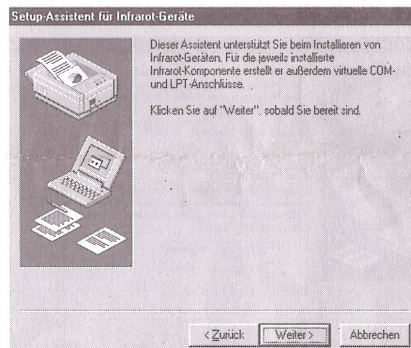
- Entspricht den IrDA 1.1-Spezifikationen
- Maximale Übertragungsgeschwindigkeit: 115,2 Kbit/s
- Verbindung über einen COM-Anschluss des PCs. Es wird keine zusätzliche Stromquelle benötigt.
- Erweitert PCs um die Fähigkeit zur kabellosen Datenübertragung. So können sie mit tragbaren Geräten kommunizieren, die über eine IrDA Infrarot-Schnittstelle verfügen.

Hardware-Installation

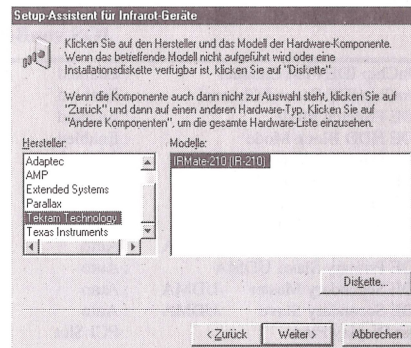
1. Verbinden Sie den IR-210 mit dem Anschluss COM1 oder COM2 auf der Rückseite des PCs. (Der PC muss dazu nicht ausgeschaltet werden.)
2. Notieren Sie sich die Nummer des COM-Anschlusses, mit dem Sie den IR-210 verbinden. Diese Nummer benötigen Sie im weiteren Installationsverlauf noch.

Treiberinstallation unter Windows 95

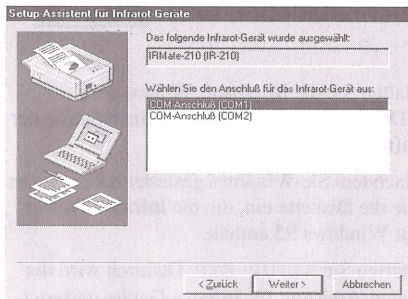
1. Halten Sie die Microsoft Windows 95 CD-ROM bereit. Sie wird zur Installation der Infrarot-Treiber benötigt.
2. Nachdem Sie Windows gestartet haben, legen Sie die Diskette ein, die die Infrarot-Treiber für Windows 95 enthält.
3. Starten Sie **SETUP . EXE**. Dadurch wird der Setup-Assistent für Infrarot-Geräte gestartet. Klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



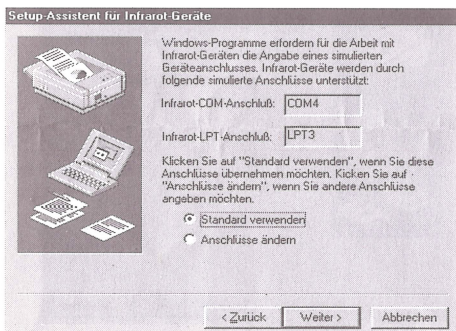
4. Wählen Sie den **Tekram-Treiber IRMate-210** für Infrarot-Geräte.



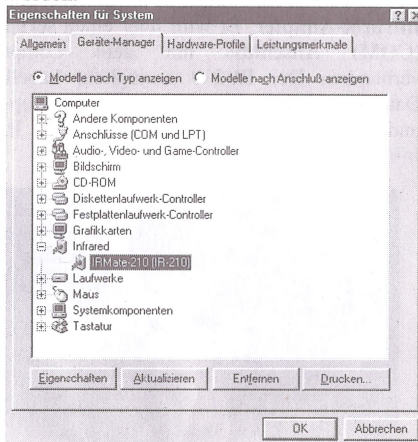
5. Wählen Sie den entsprechenden Anschluss (COM1 oder COM2). Wählen Sie den COM-Anschluss, an dem der IR-210 angeschlossen ist. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt "Hardware-Installation".



6. Wählen Sie **Standard verwenden** (empfohlen), um die Anschlüsse **COM4** und **LPT3** als simulierte Geräteanschlüsse zu verwenden.



7. Nach der Installation müssen Sie den Computer neu starten.
8. Klicken Sie in der **Systemsteuerung** auf das Symbol **System**. Hier können Sie auf der Registerkarte **Geräte-Manager** überprüfen, ob das Infrarot-Gerät und die virtuellen Anschlüsse (COM und LPT) angezeigt werden.

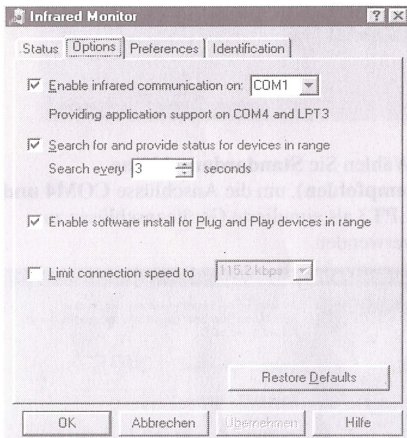


9. Starten Sie den Computer neu.
10. Wechseln Sie in das BIOS des Computers. Der COM-Anschluss, mit dem der IR-210 verbunden ist, sollte als "Standard COM port" eingestellt sein.
- * Hier sehen Sie ein Beispiel der Einstellungen bei einem BIOS von Award:
11. Speichern Sie die BIOS-Einstellungen und starten Sie den Computer erneut.

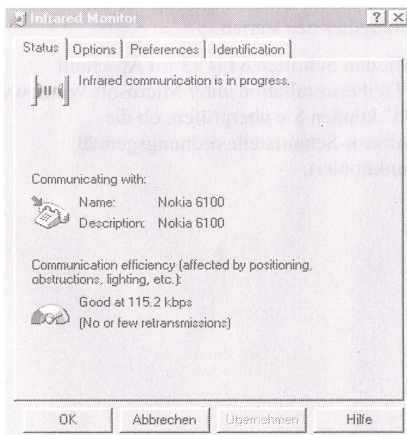
IOS von Beispiel: B Award

OnChip IDE First Channel	: Enabled	ECP Mode Use DMA	: 3
OnChip IDE Second Channel	: Enabled	Parallel Port EPP Type	: EPP 1.9
IDE Prefetch Mode	: Enabled		
IDE HDD Block Mode	: Enabled		
IDE Primary Master PIO	: Auto		
IDE Primary Slave PIO	: Auto		
IDE Secondary Master PIO	: Auto		
IDE Secondary Slave PIO	: Auto		
IDE Primary Master UDMA	: Auto		
IDE Primary Slave UDMA	: Auto		
IDE Secondary Master UDMA	: Auto		
IDE Secondary Slave UDMA	: Auto		
Init Display First	: PCI Slot		
Onboard FDD Controller	: Enabled		
Onboard Serial Port 1	: Auto		
Onboard Serial Port 2	: Auto		
InfraRed/COM2 Selected	: UART COM2		
Onboard Parallel Port	: 378/IRQ7		
Onboard Parallel Mode	: ECP/EPP		
		ESC: Quit	↑ ↓ → ←: Select Item
		F1 : Help	PU/PD+/- : Modify
		F5 : Old Values (Shift) F2: Color	
		F6 : Load BIOS Defaults	
		F7 : Load Setup Defaults	

12. Klicken Sie in der **Systemsteuerung** auf das Symbol **Infrarotüberwachung**. Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Optionen** das Kontrollkästchen **Infrarotübertragung aktivieren**. Klicken Sie auf **Übernehmen**.



13. Windows 95 erkennt nun alle angeschlossenen Infrarot-Geräte. Der IR-210 arbeitet ordnungsgemäß, wenn die Registerkarte **Status** mit der Abbildung übereinstimmt.

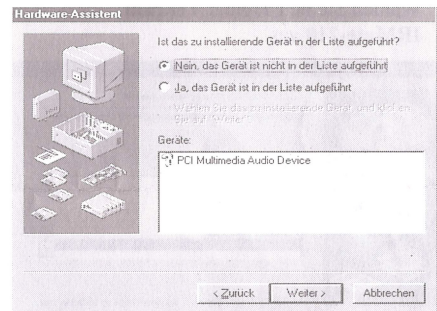


Treiberinstallation unter Microsoft Windows 98

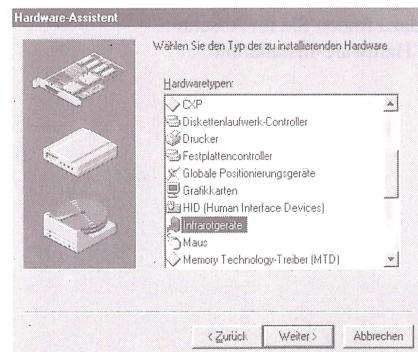
Verwenden Sie unter Windows 98 nicht die Installationsdiskette für Windows 95!!!

Eine Installation der falschen Treiber kann zu Fehlfunktionen der Infrarot-Dienste von Windows 98 führen.

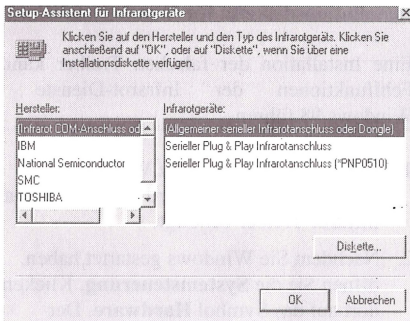
1. Halten Sie die Microsoft Windows 98 CD-ROM bereit. Sie wird zur Installation der Infrarot-Treiber benötigt.
2. Nachdem Sie Windows gestartet haben, öffnen Sie die **Systemsteuerung**. Klicken Sie dort auf das Symbol **Hardware**. Der **Hardware-Assistent** wird gestartet. Klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



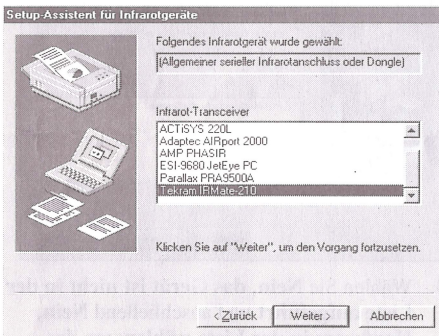
3. Wählen Sie **Nein, das Gerät ist nicht in der Liste aufgeführt** und anschließend **Nein, Hardware in der Liste wählen**, um das Gerät manuell auszuwählen.
4. Wählen Sie **Infrarotgeräte** als Typ der zu installierenden Hardware aus.



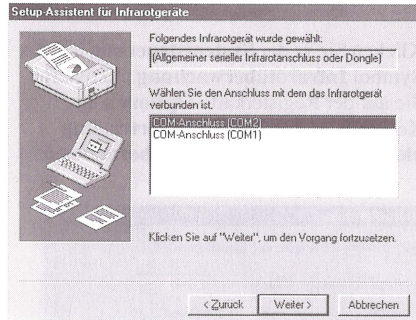
5. Klicken Sie für den IR-210 auf **Infrarot COM-Anschluss oder Dongle** und rechts auf **Allgemeiner serieller Infrarotanschluss oder Dongle**.



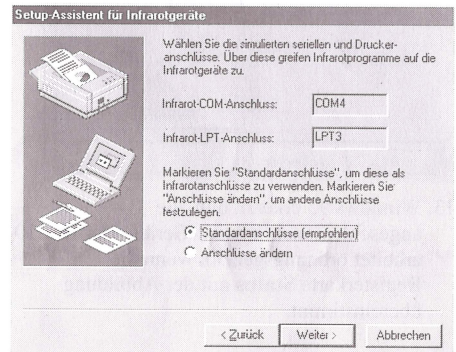
6. Klicken Sie auf **OK**. Windows lädt nun den Gerätetreiber.
7. Wählen Sie den Treiber **Tekram IRMate-210** aus.



8. Wählen Sie den entsprechenden Anschluss (COM1 oder COM2). Wählen Sie den COM-Anschluss, an dem der IR-210 angeschlossen ist. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt "Hardware-Installation".



9. Wählen Sie **Standardanschlüsse (empfohlen)**, um die Anschlüsse **COM4** und **LPT3** als simulierte Geräteanschlüsse zu verwenden.



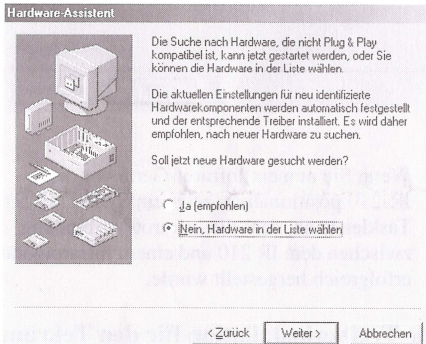
10. Nach der Installation müssen Sie den Computer neu starten.
11. Mit den Schritten 8 bis 13 im Abschnitt "Treiberinstallation unter Microsoft Windows 95" können Sie überprüfen, ob die Infrarot-Schnittstelle ordnungsgemäß funktioniert.

Treiberinstallation unter Microsoft Windows Me

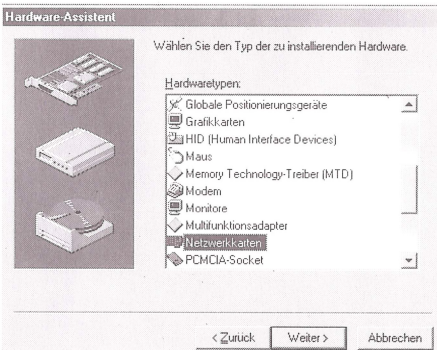
Verwenden Sie unter Windows Me nicht die Installationsdiskette für Windows 95!!!

Eine Installation der falschen Treiber kann zu Fehlfunktionen der Infrarot-Dienste von Windows Me führen.

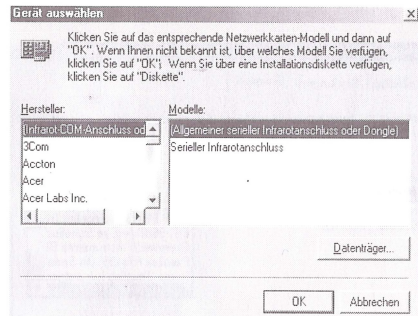
1. Halten Sie die Microsoft Windows Me CD-ROM bereit. Sie wird zur Installation der Infrarot-Treiber benötigt.
2. Nachdem Sie Windows gestartet haben, öffnen Sie die **Systemsteuerung**. Klicken Sie dort auf das Symbol **Hardware**. Der **Hardware-Assistent** wird gestartet. Klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



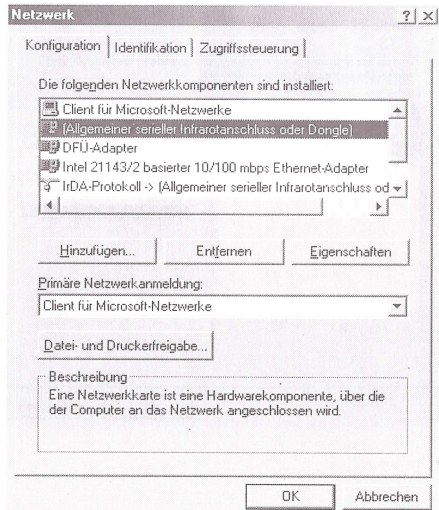
3. Wählen Sie **Nein, Hardware in der Liste wählen**, um das Gerät manuell auszuwählen.
4. Wählen Sie **Netzwerkarten** als Typ der zu installierenden Hardware aus.



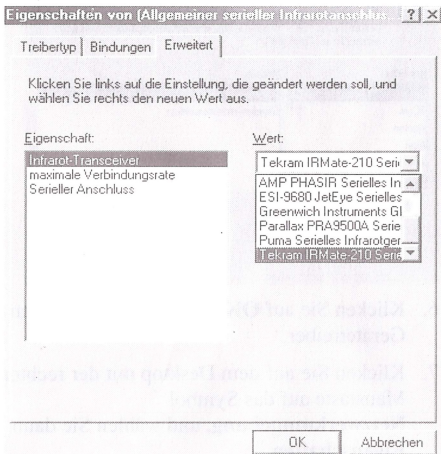
5. Klicken Sie für den IR-210 im nächsten Fenster auf **Infrarot COM-Anschluss oder Dongle** und rechts auf **Allgemeiner serieller Infrarotanschluss oder Dongle**.



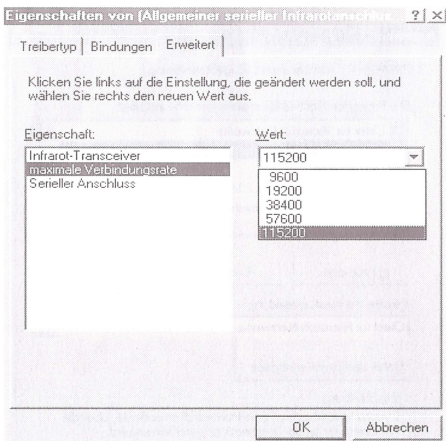
6. Klicken Sie auf **OK**. Windows lädt nun den Gerätetreiber.
7. Klicken Sie auf dem Desktop mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Netzwerkumgebung**, und wählen Sie dann **Eigenschaften**.
8. Wählen Sie **Allgemeiner serieller Infrarotanschluss oder Dongle** aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften**.



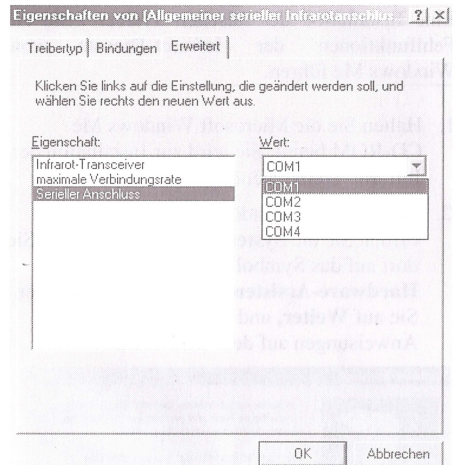
9. Klicken Sie auf **Erweitert**, dort auf **Infrarot-Transceiver**, und ändern Sie den Wert auf **Tekram IRMate 210 Serielles Infrarot-Gerät**.



10. Stellen Sie den Wert für die **maximale Verbindungsrate** auf **115200** ein.



11. Klicken Sie auf **Serieller Anschluss** und wählen Sie den COM-Anschluss aus, mit dem der IR-210 verbunden ist.



12. Wenn Sie nun ein Infrarot-Gerät vor dem IR-210 positionieren, zeigt ein Symbol in der Taskleiste an, dass die Infrarot-Verbindung zwischen dem IR 210 und einem Infrarotgerät erfolgreich hergestellt wurde.

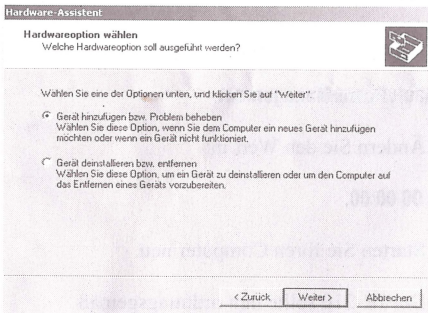
Die Treiberinstallation für den Tekram IR-210 ist damit abgeschlossen.

Treiberinstallation unter Microsoft Windows 2000

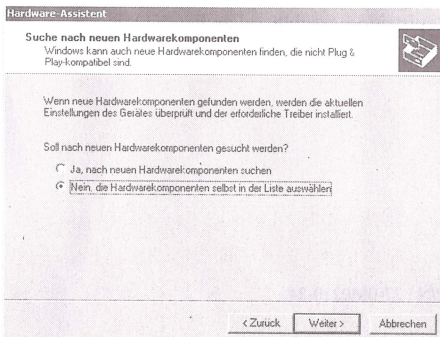
Achtung: Verwenden Sie unter Windows 2000 nicht die Installationsdiskette für Windows 95!!!

Eine Installation der falschen Treiber kann zu Fehlfunktionen der Infrarot-Dienste von Windows 2000 führen.

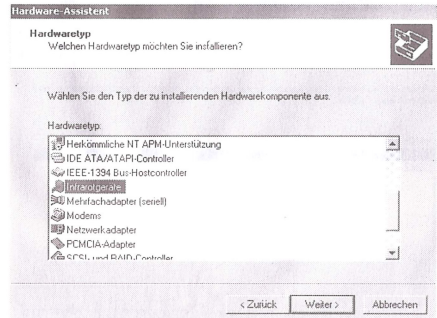
1. Halten Sie die Microsoft Windows 2000 CD-ROM bereit. Sie wird zur Installation der Infrarot-Treiber benötigt.
2. Nachdem Sie Windows gestartet haben, öffnen Sie die **Systemsteuerung**. Klicken Sie dort auf das Symbol **Hardware**. Der **Hardware-Assistent** wird gestartet. Klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
3. Wählen Sie **Gerät hinzufügen bzw. Problem beheben**, und klicken Sie auf **Weiter**.



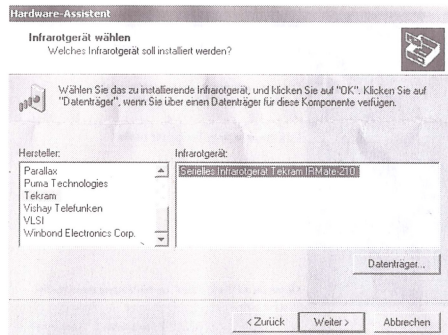
4. Wählen Sie **Nein**, die **Hardwarekomponenten selbst in der Liste auswählen**, um das Gerät selber auszuwählen.



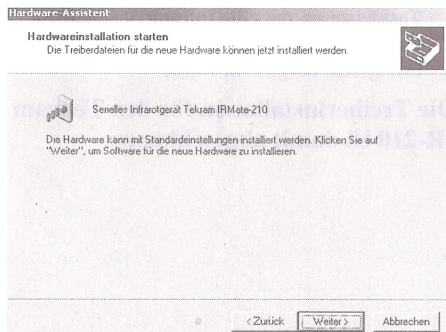
5. Wählen Sie **Infrarotgeräte** als Typ der zu installierenden Hardware aus, und klicken Sie auf **Weiter**.



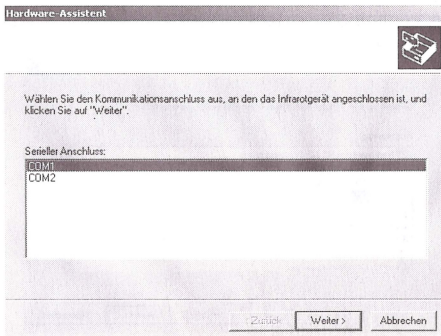
6. Klicken Sie im nächsten Fenster auf **Tekram**, wählen Sie **Seriellles Infrarotgerät Tekram IRMate 210**, und klicken Sie auf **Weiter**.



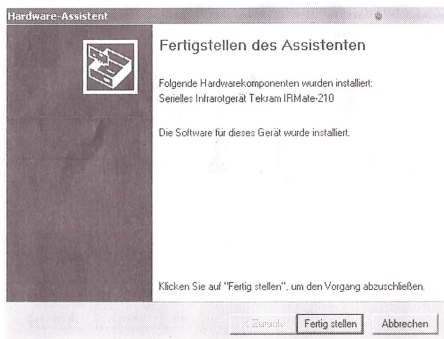
7. Klicken Sie auf **Weiter**.



8. Wählen Sie den **COM-Anschluss** aus, mit dem der IR-210 verbunden ist. Klicken Sie danach auf **Weiter**.



9. Beenden Sie die Installation der Windows 2000-Treiber für den IR-210 mit einem Klick auf **Fertig stellen**.



10. Wenn Sie nun ein Infrarot-Gerät vor dem IR-210 positionieren, zeigt ein Symbol in der Taskleiste an, dass die Infrarot-Verbindung zwischen dem IR-210 und einem Infrarotgerät erfolgreich hergestellt wurde.

Die Treiberinstallation für den Tekram IR-210 ist damit abgeschlossen.

Fehlerbehebung bei ACPI unter Windows 98 und Windows Me

WICHTIG :

Bei manchen Computern, auf denen **Windows 98** oder **Windows Me** installiert ist, können Probleme bei der Erkennung von Infrarot-Schnittstellen auftreten. Das geschieht oft im Zusammenhang mit neuen Motherboards, in deren BIOS standardmäßig die **ACPI-Funktion** aktiviert ist und nicht deaktiviert werden kann.

Dieses Problem können Sie schnell beheben, indem Sie die folgenden Einträge in der Registrierung ändern:

1. Wechseln Sie in den folgenden Ordner in der Registrierung:

HKEY_LOCAL_MACHINE\System\CurrentControlSet\Services\VxD\VCMM.

2. Bearbeiten Sie dort den folgenden Schlüssel:

EnablePowerManagement.

3. Ändern Sie den Wert in:

00 00 00 00.

4. Starten Sie Ihren Computer neu.

5. Der IR-210 sollte nun ordnungsgemäß funktionieren.

Hinweis:

Wählen Sie im Startmenü die Option **Ausführen**, und geben Sie **REGEDIT** ein, um den Registrierungsschlüssel zu bearbeiten.